

Gott, diu häs reopen olle Städ'n

Urtext: Gott, heilger Schöpfer aller Stern - EG 3
Thomas Münzer 1523
Plattdütske Text: Dieter Stork
Melodie: Kempten um 1000

1. Gott, diu häs reopen olle Städ'n
un säggs, diu häs us Minsken gäd'n.
Datt wi an Christus gloiwt, giff Kraft,
datt wi ganz trübbt sien Meisterschaft.

2. Dien Hatte es di bruaken fast
van iuse Schuld, sück schwoare Last,
datt wi in'n Duüstern stuarben sind –
sind dien Geschwister, sind dien Kiend.

3. Dei Welt löpp upühr Enne teo.
Diu Brügam Christus, maks us freoh,
krüpps iut dei Kamern van dei Magd,
hei nimp up sick olls, wat us plagt.

4. Un wieset us sien gräot Gewalt.
Sien Low in olle Welt nie schallt.
Et boiget sick dei stiarksten Knei,
maks frie iut Dages Ollerlei.

5. Wi bidd't di niu, diu hillgen Christ,
di, dei diu iuse Richter bis,
datt wi denn Christuswillen doht
und teo di häolt un teo di stoacht.

6. Low, Pries un Ehre steiht di teo,
diu Vaar in'n Hiernel schaffest Reoh,
diu tröstest us dūr dienen Süehn,
dien Geist well iuse Lierben stürn.

The musical score is written on three staves in a single system. The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat), and the time signature is 3/4. The melody is written in a soprano clef. The lyrics are written below the notes. The first staff contains the first line of the hymn: 'Gott, diu häs reo-pen ol - le Städ'n un säggs, diu häs'. The second staff contains the second line: 'us Mins-ken gäd'n. Datt wi an Chris-tus gloiwt, giff'. The third staff contains the third line: 'Kraft, datt wi ganz trübbt sien Meis - ter - schaft.' The score ends with a double bar line.